

Behandlung bei Herpes

Liebe Patienten!

Es passiert leider immer wieder, dass wir Termine aufgrund von Lippenherpes absagen müssen.

Im folgenden möchten wir Ihnen kurz erklären, warum wir bei einem sichtbaren Herpes keine Behandlungen durchführen dürfen.

Der Lippenherpes an sich ist keine bedrohliche Erkrankung. Durch umfangreiche Hygienemaßnahmen eliminieren wir das Herpes-Virus vollständig. Wir können allerdings nicht verhindern, dass bei einer Behandlung durch die notwendige Wasserkühlung ein Wassersprühnebel, das sogenannte Aerosol in die Umgebungsluft gelangt. Gelangen Viren aus einem blühenden Herpes in dieses Aerosol, besteht ein erhöhtes Risiko, dass diese in die Augen gelangen und somit eine schwere Schädigungen des Auges hervorrufen oder sogar zur Erblindung führen können. Aus diesem Grund müssen wir leider bei einem Lippenherpes den Termin verschieben.

Wenn Sie vor einer Behandlung eine Herpesinfektion bemerken, melden Sie sich bitte umgehend bei uns in der Praxis, damit wir mit Ihnen einen zeitnahen Ersatztermin vereinbaren können. Im Fall von akuten Beschwerden werden wir natürlich trotzdem einen Weg finden, Ihnen zu helfen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihr Praxisteam

Dres. Nordhusen, Prien & Coll